

Betreff (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Rattenproblem

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
lieber Sebastian Kriesel,

am 21. Sept. 2016 hatte ich bereits einen Antrag gestellt, das Rattenproblem bei Müllcontainern an der Ehrenbürgstr. zu beseitigen. Auch hatte ich das Referat für Gesundheit u. Umweltschutz informiert. Wenn Nachbarn selbst tagsüber Ratten laufen sehen und ein Nachbarhund in letzter Zeit bereits zwei Ratten erledigte, dann kann man deutlich sagen, dass das Problem nicht beseitigt wurde. Die Ratten graben sich unter den Containern in den Boden. Die Zugänge sind zwischen den Containern deutlich erkennbar; ebenso der aufgewühlte Boden. Mein damaliger u. jetziger Antrag fordert eine Versiegelung unter den Containern durch Bodenplatten oder Beton um das Eingraben zu verhindern. Die mögliche Ursache für die Rattenplage liegt in der ungesäuberten Plastik, Dosen und Tüten, die sehr oft um die Container liegen. Dieser Standort wird vor allem auch per Auto von Bürgern der Gemeinde Germering (FFB-Kfz) aufgesucht.

Meinem Antrag für einen weiteren Kunststoffcontainer wurde von Remondis zugestimmt, aber bis heute wurde keiner aufgestellt.

Ich bitte um Unterstützung des Antrags

Mit freundlichen Grüßen

[Signature]

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> ohne Gegenstimme angenommen | <input type="checkbox"/> mit Mehrheit angenommen |
| <input type="checkbox"/> ohne Gegenstimme abgelehnt | <input type="checkbox"/> mit Mehrheit abgelehnt |

Textfeld für Kontaktdaten 



SPD Fraktion im Bezirksausschuss 22 Aubing – Lochhausen – Langwied

Antragsteller

Fraktionsmitglieder:

Christa Thaler
Thomas B. ...
...
...
...
...

München, 21. September 2016

Verbesserung zur Vermeidung von Rattenproblemen bei Sperrmüllcontainer-Inseln

Antrag:

Das Komunalreferat wird gebeten die Standflächen der Sperrmüllcontainer mit Bodenplatten oder Beton so zu befestigen, das sich unter den Containern keine Ratten eingraben können. Dies soll vor allem an den Standorten geschehen, die von Bürgern der Umlandgemeinden aufgesucht werden und nicht schon ein befestigter Boden vorhanden ist.

Begründung:

Die Stadtrandgebiete werden regelmäßig von den Bürgern der Umlandgemeinden aufgesucht um dort ihren Plastikmüll zu entsorgen. Die meist ungereinigten Plastikabfälle die sehr oft nicht in den Containern landen, sondern zumeist einige Tage darum herum liegen bleiben, locken Ratten an, die sich dann dort unter den Containern eingraben. Dies ist deutlich zu erkennen an den größeren Bodenlöchern und den darum liegenden Erdhaufen auch zwischen den Containern.

Die Boden-Befestigung hilft auch im Herbst und Winter um zu vermeiden, dass man in die Erde und in Pfützen zum Einwerfen des Mülls steigen muss.

Die Mitarbeiter der Entsorgungsfirmer, die den Sperrmüll abholen, sehen zwar die Löcher und Gänge der Ratten, aber es ist wohl nicht deren Aufgabe dieses Problem den Behörden zu melden.



SPD Fraktion im Bezirksausschuss 22 Aubing – Lochhausen – Langwied

Antragsteller

Fraktionsmitglieder:

Wolfgang W. ...
...
...
...
...
...

München, 15. März 2017

Recycling-Container

Antrag:

Am Standort Ehrenbürgstraße 1 soll entweder ein kleiner oder ein großer Container für Kunststoffabfälle zusätzlich aufgestellt werden.

Begründung:

Die vorhandenen 2 großen Kunststoff-Abfall-Container reichen öfters nicht aus, so dass immer wieder viel Plastik-Müll um diese Container am Boden gelagert und dieser Müll bei entsprechendem Wind in der Gegend verteilt wird.

Dabei soll die Zufahrt zum Grundstück Ehrenbürgstraße 1 nicht beeinträchtigt werden.

...